

# TAGUNGSPROGRAMM

## Mittwoch, den 12. September 2018

---

12.30 - 13.30	Ankommen und Anmeldung
13.30 - 14.00	<p>Begrüßung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- MinDirig. Peter Greisler, Bundesministerium für Bildung und Forschung</li> <li>- Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep, Präsident des Deutschen Studentenwerks</li> <li>- Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Universität Hannover und wissenschaftliche Geschäftsführerin des DZHW</li> </ul>
14.00 - 15.30	<p>Podiumsdiskussion</p> <p><i>Zum Verhältnis von Hochschulforschung, Bildungs- und Sozialpolitik – Anforderungen, Erwartungen und Potentiale</i></p> <p>Moderation: Christine Prußky (Journalistin)</p> <p>Diskutant*innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- MinDirig. Peter Greisler, Bundesministerium für Bildung und Forschung</li> <li>- Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep, Präsident des Deutschen Studentenwerks</li> <li>- Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Universität Hannover und wissenschaftliche Geschäftsführerin des DZHW</li> <li>- Prof. Dr. Martin Heinrich, Universität Bielefeld und Leiter der wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufenkolleg</li> </ul>
15.30 - 16.00	Transfer / Kaffeepause
16.00 - 17.30	<p>Parallele Sessions</p> <p><b>Session 1 (Seminarraum 3)</b></p> <p><b>Determinanten des Studienerfolgs</b></p> <p><i>Proximale Prädiktoren objektiver wie subjektiver Studienerfolgskriterien</i></p> <p>Andreas Daniel (DZHW), Karsten Becker (DZHW), Dr. Philipp Bornkessel (DZHW)</p> <p><i>Studienerfolg jenseits gymnasialer Zugangswege zum Studium</i></p> <p>Sören Isleib (DZHW), Andreas Woisch (DZHW)</p> <p><i>Soziale Herkunft und Studiennoten: Welche Mechanismen stehen hinter herkunftsbedingten Notenunterschieden an Universitäten?</i></p> <p>Friederike Schlücker (Universität Bamberg)</p>

## Session 2 (Seminarraum 1)

### Studentische Vielfalt I – neue und wachsende Gruppen Studierender an Hochschulen in Deutschland

*We don't need your education – Motive für ein privates Hochschulstudium*

Sonja Heißenberg (DZHW)

*Erklärung der Studienabbruchintention beruflich qualifizierter Studierender ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung*

Gunther Dahm (DZHW), Karsten Becker (DZHW), Dr. Philipp Bornkessel (DZHW)

*Transition into higher education of underrepresented groups and their study choices. A comparative overview of 28 European countries*

Dr. Eva Maria Vögtle (DZHW)

## Session 3 (Seminarraum 2)

### Studienvoraussetzungen, Vorbildung und Hochschulzugang

*Studentische Heterogenität im Spiegel hochschulischer Homogenitätsorientierung – zur Komposition Studierender verschiedener Bildungswege und Studienberechtigungen und deren Implikationen für das Studium*

Dr. Philipp Bornkessel (DZHW), Sonja Heißenberg (DZHW), Karsten Becker (DZHW)

*Zum Einfluss vorgelagerter Bildungspfade auf die Studienbereitschaft*

Heiko Quast (DZHW), Dr. Heike Spangenberg (DZHW)

*Regionalität und Hochschulübergang – (mögliche) Effekte von Landeskinderregelungen*

Hendrik Schirmer (DZHW)

19.00 - 22.00      Abendbuffet mit Kulturprogramm im Werkhof

## Donnerstag, den 13. September 2018

---

09.00 - 09.30      Ankommen

09.30 - 10.15      Plenumsvortrag

*Daten für die Wissenschaft: Scientific Use Files der Sozialerhebung im fdz.DZHW*

Dr. Karsten Stephan (DZHW)

10.15 - 10.30      Transfer / Kaffeepause

10.30 - 12.30      Parallele Sessions

## Session 4 (Seminarraum 1)

### Studienfinanzierung

*Risikofaktoren prekärer finanzieller Lagen von Studierenden*

Dr. Tasso Brandt (DZHW)

*Benachteiligt durch Selbstfinanzierung? Wie die Studienzeit von der Finanzierungsstruktur und dem Erwerbsverhalten Studierender abhängt*

Beate Apolinarski (DZHW), Christoph Gwosć (DZHW)

*Lebenshaltungskosten von Studierenden: Eine Analyse auf Basis von Sozialerhebung, EVS und SOEP*

Dr. Dieter Dohmen (FiBS)

*Studentische Erwerbstätigkeit im Bachelor-Studium: Determinanten und Konsequenzen für den Studienerfolg*

Mila Staneva (DIW)

## Session 5

### Studentische Vielfalt II – Soziale Komposition Studierender an deutschen Hochschulen

*Die soziale und wirtschaftliche Lage Studierender mit studienschwerenden Beeinträchtigungen*

Jonas Poskowsky (DZHW)

*Wie studienrelevant ist eine diverse Geschlechtsidentität? Was wir darüber (noch nicht) wissen*

Dr. Elke Middendorff (DZHW), Sonja Heißenberg (DZHW), Jonas Poskowsky (DZHW)

*Studierende mit Kind – Portrait einer heterogenen Gruppe*

Dr. Elke Middendorff (DZHW)

## Session 6 (Seminarraum 2)

### International studieren

*Neue Ungleichheiten im deutschen Hochschulsystem? Zugang zu internationaler Studierendenmobilität zwischen 1991 und 2012*

Dr. Nicolai Netz (DZHW), Dr. Claudia Finger (WZB)

*Institutionelle Merkmale und Internationalisierungsgrad von Hochschulen als Einflussfaktoren studentischer Auslandsmobilität*

Hendrik Schirmer (DZHW)

*Studienzugang für Geflüchtete als neue Herausforderung? Die Situation studieninteressierter Geflüchteter*

Michael Grüttner (DZHW)

*Zur Rolle der Studieneingangsphase für den Studienerfolg von Bildungsausländer\*innen in Deutschland*

Dr. Susanne Falk (IHF)

12.40 - 12.45

Abschluss

12.45 - 14.00

Mittagssnack und Farewell

## 9. Nutzerkonferenz "Forschen mit dem Mikrozensus"

### Analysen zur Sozialstruktur und zum sozialen Wandel

27. - 28. November 2018, Mannheim

Konferenzort: Pavillon der Jugendherberge Mannheim International, Rheinpromenade 21, 68163 Mannheim

Die 9. Nutzerkonferenz widmet sich der Untersuchung der Sozialstruktur und des sozialen Wandels in Deutschland. Es werden auf Basis des Mikrozensus gewonnene neuere Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus ist die Konferenz ein Forum für den Erfahrungsaustausch der Datennutzer/innen untereinander sowie mit den Vertreter/innen der amtlichen Statistik. Sie wendet sich an Forscher, die bereits mit dem Mikrozensus arbeiten oder mit diesen Daten zukünftig arbeiten wollen.

Durchgeführt und organisiert wird die Konferenz vom German Microdata Lab (GML) der GESIS und vom Statistischen Bundesamt (Gruppe H 3: Haushaltserhebungen) in Zusammenarbeit mit den Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

[Zum Konferenzprogramm](#) (492 KB)

**Anmeldung zur Konferenz:** Der Konferenzbeitrag beträgt 50 € (Studierende: 30 €). Darin enthalten sind Mittagessen, Kaffee und nicht-alkoholische Getränke sowie Konferenzunterlagen.

Bitte registrieren Sie sich unter [GESIS Training Konferenzen](#).

**Anmeldeschluss:** 24. September 2018.

Da im Zeitraum der Konferenz mit einer hohen Auslastung Mannheimer Hotels zu rechnen ist, empfiehlt es sich, möglichst rechtzeitig eine Unterkunft zu buchen.

**Anreise:** Der Konferenzort liegt in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof und zur Universität Mannheim. Weitere Informationen zur Anreise finden Sie unter <https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/mannheim-international-17/lage-und-anreise/>

**Ansprechpartner:** Bei Fragen zur Konferenz können Sie sich an Ansprechpartner bei GESIS wenden: Simon Börlin (Tel. 0621 12 46 288); E-Mail: [mzkonferenz\(at\)gesis\(dot\)org](mailto:mzkonferenz(at)gesis(dot)org).